



Baureihe SZL / SUL
Baureihe SZZL / SUZL

Schiebewiderstände 105 – 1400 W, bis max. 15 A



IP
20



SZ.L .. Zementierte Einrohr (SZL..) - bzw. Zweirohr (SZZL..) - Schiebewiderstände mit Handbetätigung (Standardausführung)
 SU.L .. Unzementierte Einrohr (SUL..) - bzw. Zweirohr (SUZL..) - Schiebewiderstände mit Handbetätigung (Sonderausführung)
 in Laborausführung, Gehäuse mit aluminiumfarbener Hammerschlaglackierung und Gummifüßen, Schutzart IP 20.

Besondere Merkmale

- 3 Sicherheitsbuchsen 4 mm
- 1 Sicherheitserdungsbuchse 4mm
- rundum geschlossenes Gehäuse
- Gummifüße für Tischaufstellung
- Strombelastbarkeit bis 15 A

Die Sicherheitsbuchsen ergeben zusammen mit angepassten Sicherheitssteckern, die durch starre Isolierhülsen geschützt sind, ein sehr sicheres 4 mm Stecksystem, da die Berührung von blanken, unter Spannung stehenden Teilen nicht möglich ist. Die Verwendung herkömmlicher 4 mm Stecker ist möglich, ein Kabelschuhanschluss ist nicht vorgesehen.

Der Widerstandswert kann zwischen Null und dem gewünschten maximalen Widerstandswert mittels eines Schiebers eingestellt werden.

Achtung: Beim Verstellen des Schiebers besteht Verbrennungsgefahr, da sich dieser im Wärmebereich befinden kann. Alternativ ist gegen Mehrpreis auch die Ausrüstung mit Spindeltrieb möglich (nur D=65 + 85). Die Einstellung erfolgt dann feinfühlig mittels eines Handrades durch Drehbewegung außerhalb des Warmbereiches.

Zur Anwendung kann der Schiebewiderstand sowohl als Spannungsteiler mit 3 Buchsen sowie auch als Vorwiderstand mit 2 Buchsen kommen. Bei optionaler Ausstattung mit Feinsicherung ist nur die Vorwiderstandsschaltung möglich (2 Buchsen).

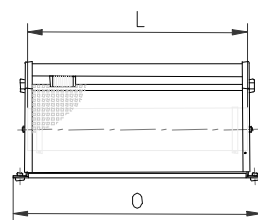
Bei Einsatz eines Schiebewiderstandes als Belastungswiderstand mit einem Stromeinstellbereich größer 1 : 1,5 kann es vorteilhaft sein, eine gestufte, dem Stromverlauf angepasste Widerstandswicklung mit isolierend-oxidiertem Widerstandsdraht vorzusehen, da sich hierdurch eine verringerte Widerstandsgröße ergibt => Type SU.L..x..G, s.T414

Elektrische und mechanische Daten

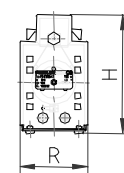
Type	Typeleistung in W bei einer Oberflächentemperatur von		Fertigungsbereich Ω-Wert		Maße in mm					ca. Gewicht in kg
	250°C	300°C	von	bis	H	P nur S..PL	L	O	R	
SZL 160x45	105	150	0,47	1,2 k	123	153	160	206	75	1,2
SZL 200x45	135	180	0,56	1,8 k	123	153	200	246	75	1,5
SZL 300x45	210	285	1,0	2,7 k	123	153	300	346	75	1,8
SZ.L 300x65	320	430	1,5	3,9 k	156	186	300	346	92	2,5
SZ.L 400x65	440	600	1,8	5,6 k	156	186	400	446	92	3,2
SZ.L 400x85	610	850	2,7	6,8 k	181	211	400	450	120	4,2
SZZ.L 300x65	620	860	2,7	1,8 k	156	186	300	346	185	4,5
SZZ.L 400x65	870	1200	3,9	2,7 k	156	186	400	446	185	5,5
SZZ.L 500x65	1120	1600	5,6	3,3 k	156	186	500	546	185	6,5
SZZ.L 600x65	1400	2000	6,8	4,7 k	156	186	600	646	185	7,5

Bei Dauerbelastung empfehlen wir die Auswahl der Leistung für eine Oberflächentemperatur von 250°C.

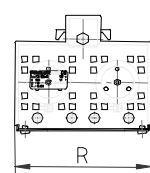
SZ.L / SU.L .. mit Handbetätigung



SZL / SUL

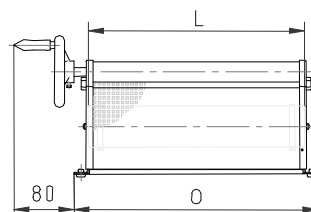


SZZL / SUZL

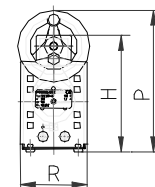


11 M 0200

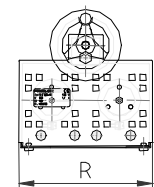
SZ.PL / SU.PL .. mit Spindeltrieb



SZPL / SUPL



SZZPL / SUZPL



11 M 0201

Sonderausführung

- Sonderlackierung auf Anfrage
- mit Feinsicherung

T411

r04

FRIZLEN GMBH U. CO KG.

TEL: 07144/8100-0 FAX: /207630

info@frizlen.com

Änderungen vorbehalten



Baureihe SZZPL / SUZPL
Baureihe SZDPL / SUDPL

Schiebewiderstände mit Spindeltrieb
1180 – 3800 W, bis max. 30 A



IP
20



SZ.PL .. Zementierte Zweirohr (SZZPL..) - bzw. Dreirohr (SZDPL..) - Schiebewiderstände mit Spindeltrieb (Standardausführung)
SU.PL .. Unzementierte Zweirohr (SUZPL..) - bzw. Dreirohr (SUDPL..) - Schiebewiderstände mit Spindeltrieb (Sonderausführung) in Laborausführung, Gehäuse mit aluminiumfarbener Hammerschlaglackierung und Gummifüßen, Schutzart IP 20.

Besondere Merkmale

- mit Spindeltrieb
- 3 Sicherheitsbuchsen 4 mm
- 1 Sicherheitserdungsbuchse 4 mm
- rundum geschlossenes Gehäuse
- Gummifüße für Tischaufstellung
- Strombelastbarkeit bis 30 A (einphasige Ausführung)

Die Sicherheitsbuchsen ergeben zusammen mit angepassten Sicherheitssteckern, die durch starre Isolierhülsen geschützt sind, ein sehr sicheres 4 mm Stecksystem, da die Berührung von blanken, unter Spannung stehenden Teilen nicht möglich ist. Die Verwendung herkömmlicher 4 mm Stecker ist möglich, ein Kabelschuhanschluss ist nicht vorgesehen.

Der Widerstandswert kann zwischen Null und dem gewünschten maximalen Widerstandswert mittels eines Handrades durch Drehbewegung feinfühlig eingestellt werden. Vorteil des Spindeltriebes ist, dass die Bedienung ausserhalb des Warmbereiches erfolgt.

Zur Anwendung kann der Schiebewiderstand sowohl als Spannungsteiler mit 3 Buchsen sowie auch als Vorwiderstand mit 2 Buchsen kommen. Bei optionaler Ausstattung mit Feinsicherung ist nur die Vorwiderstandsschaltung möglich (2 Buchsen).

Bei Einsatz eines Schiebewiderstandes als Belastungswiderstand mit einem Stromeinstellbereich größer 1 : 1,5 kann es vorteilhaft sein, eine gestufte, dem Stromverlauf angepasste Widerstandswicklung mit isolierend-oxidiertem Widerstandsdraht vorzusehen, da sich hierdurch eine verringerte Widerstandsgröße ergibt => Type SU.PL.x.G, s.T414

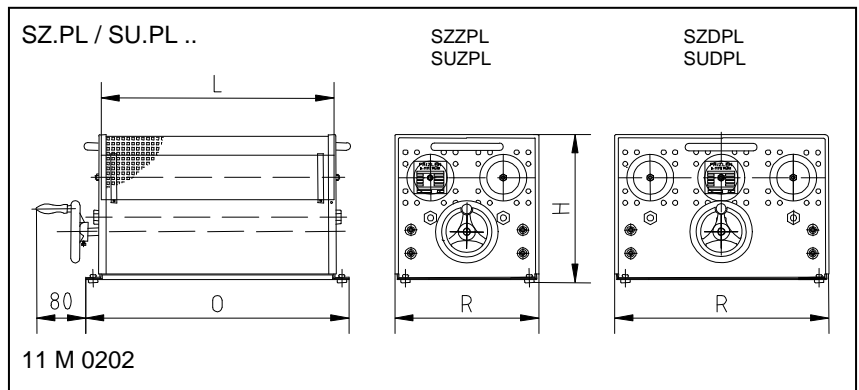
Sonderausführung

- Sonderlackierung auf Anfrage
- mit Feinsicherung
- dreiphasige Ausführung (nur Type S.DPL)

Elektrische und mechanische Daten

Type L x D	Typeleistung in W bei einer Oberflächentemperatur von		Fertigungsbereich Ω-Wert		Maße in mm				Gewicht in kg
	250°C	300°C	von	bis	H	L	O	R	
SZZPL 400x85	1180	1700	1,2	3,3k	235	400	444	230	8,5
SZZPL 600x85	1880	2700	1,8	4,7k	235	600	644	230	11,5
SZZPL 800x85	2520	3700	2,7	6,8k	235	800	844	230	14,5
SZDPL 600x85	2800	4000	2,7	3,3k	235	600	644	340	15,0
SZDPL 800x85	3800	5500	3,9	4,7k	235	800	844	340	23,0

Bei Dauerbelastung empfehlen wir die Auswahl der Leistung für eine Oberflächentemperatur von 250°C



Type SU..L / SU.PL:

Für eine korrekte Auslegung als Belastungswiderstand benötigen wir folgende Angaben: (Auslegungsbeispiele s.T414)

- Maximaler Spannungswert der zu belastenden Spannungsquelle
- Maximaler Strom bei dieser Spannung
- Einstellender minimaler Strom bei dieser Spannung
- Spannungsquelle ein- oder dreiphasig

Wichtig ist die Angabe, ob der sich aus maximaler Spannung und maximalem Strom ergebende Teilwiderstand als separater, in Reihe zu schaltender Festwiderstand oder als Bestandteil des Schiebewiderstandes ausgeführt werden soll. In diesem Fall schlagen wir einen mechanischen Anschlag vor, um den Schiebewiderstand gegen Überlastung bzw. Kurzschluß zu schützen.

Dimensionierungsbeispiel und Geräteauswahl:

Schiebewiderstand mit Spindelbetätigung, 2800 W, Widerstandswert 100 Ω;

